Händler oder Investor? Die Singapurer Steuerfrage

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Singapur kennt keine Kapitalgewinnsteuer. Ob ein Veräußerungsgewinn Kapital- oder Ertragscharakter hat, entscheidet daher darüber, ob er überhaupt besteuert wird. Der Income Tax Act 1947 besteuert Einkünfte aus Handel oder Gewerbe nach s. 10(1)(a) und sonstige Gewinne mit Einkommenscharakter nach s. 10(1)(g). Gewinne aus der Veräußerung einer Kapitalanlage, die im Anlagevermögen gehalten wird, fallen nicht darunter.[1] Die Inland Revenue Authority of Singapore (IRAS) wendet die Badges of Trade (Handelsindizien) in ihrem e-Tax Guide zur einkommensteuerlichen Behandlung digitaler Token, erstmals veröffentlicht am 17. April 2020, auf Kryptowerte an.[2] Die Indizien entsprechen der bekannten Liste des Common Law: Art des Vermögenswerts, Besitzdauer, Häufigkeit der Transaktionen, zusätzliche Bearbeitung, Umstände der Veräußerung, Motiv und Art der Finanzierung.

Die Singapurer Analyse unterscheidet sich in drei Punkten von der Schweizer. Es gibt keinen zahlenmäßigen Safe Harbour. Die Analyse gilt gleichermaßen für Gesellschaften, die in der Schweiz auf alle Gewinne unabhängig von deren Charakter besteuert werden. Seit dem 1. Januar 2024 behandelt Section 10L Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Vermögenswerte, die eine Einheit

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

eines multinationalen Konzerns in Singapur vereinnahmt, als Einkommen, sofern die Einheit keine ausreichende wirtschaftliche Substanz in Singapur hat. Holdinggesellschaften mit Kryptobeständen an ausländischen Börsen sind davon betroffen.[3]

Die Abfolge

1. Bestimmen Sie den Steuerpflichtigen. Bei einer natürlichen Person gelten die Badges of Trade für die privaten Bestände. Bei einer Gesellschaft ist zusätzlich zu fragen, ob der Gesellschaftszweck und die Tätigkeit den Handel mit Digital Assets zu ihrem Geschäft machen. Dann haben alle Gewinne Ertragscharakter.
2. Wenden Sie die Indizien auf das Halteverhalten des Jahres an. Häufiger Handel, kurze Haltedauer, fremde Mittel und ein systematisches Vorgehen sprechen für Handel. Lange Haltedauer, wenige Transaktionen und Käufe aus überschüssigen Mitteln sprechen für eine Kapitalanlage.
3. Trennen Sie Einkommenszuflüsse ab. Staking-Erträge, im Rahmen eines Gewerbes erzielte Mining-Erträge, für Leistungen erhaltene Airdrops und als Zahlung für Waren oder Dienstleistungen erhaltene Token sind bei Zufluss Einkommen. Unentgeltlich erhaltene Airdrops behandelt die IRAS als nicht steuerbar, sofern der Empfänger nicht mit Token handelt.[4]
4. Prüfen Sie bei Einheiten multinationaler Konzerne Section 10L: Sind die veräußerten Vermögenswerte ausländische Vermögenswerte, werden die Gewinne in Singapur vereinnahmt und erfüllt die Einheit das Erfordernis wirtschaftlicher Substanz? Lauten die Antworten auf die ersten beiden Fragen ja und auf die dritte nein, ist der Gewinn steuerbar, auch wenn er Kapitalcharakter hat.
5. Prüfen Sie das Territorialitäts- und das Zuflussprinzip. Ausländische Einkünfte natürlicher Personen sind in Singapur steuerfrei. Ausländische Einkünfte von Gesellschaften werden bei Überweisung nach Singapur besteuert, vorbehaltlich der Befreiungsvoraussetzungen in s. 13(8).[5]

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

6. Dokumentieren Sie die Absicht beim Erwerb. Protokolle des Board, die eine Anlageabsicht festhalten, eine Treasury-Richtlinie, die aktiven Handel verbietet, und die Trennung der langfristigen Wallet von der operativen Wallet sind die Belege, nach denen die IRAS sucht.

Indiz	**Investor (nicht besteuert)**	**Händler (besteuert mit 17 % Körperschaftsteuer oder progressivem Einkommensteuersatz)**
Häufigkeit	Wenige Transaktionen im Jahr	Täglich oder wöchentlich
Haltedauer	Jahre	Tage bis Monate
Finanzierung	Überschüssige Mittel	Fremdmittel
Organisation	Passiv	Systeme, Personal, Market Making
Belege für die Absicht	Protokolle, Richtlinie, getrennte Wallet	Auftreten als Handelsunternehmen
Einheit eines multinationalen Konzerns	Substanztest nach s. 10L muss erfüllt sein	In jedem Fall Handelseinkünfte

Grenzüberschreitende Perspektive

Ein Gründer, der im Lauf des Jahres von Zug nach Singapur zieht, wird für dasselbe Jahr nach beiden Systemen geprüft. Die Schweiz besteuert die Zeit der Ansässigkeit und wendet darauf das Kreisschreiben Nr. 36 an. Singapur wendet die Badges of Trade ab Beginn der Ansässigkeit an. Eine Veräußerung, die in die Schweizer Phase fällt und gewerbsmäßigen Charakter hat, wird in der Schweiz als Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit besteuert. Dieselbe Veräußerung in der Singapurer Phase kann unbesteuert bleiben, wenn der Bestand Kapitalcharakter hat. Die Veräußerung lange gehaltener Positionen in die Singapurer Phase zu legen und die

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Einstellung des aktiven Handels in die Schweizer Phase ist legitime Planung. Beide Steuerverwaltungen akzeptieren sie, wenn der Umzug echt ist. Den Ansässigkeitstest behandelt Teil P, Kapitel I.

Anmerkungen

1. Income Tax Act 1947, s. 10(1)(a) und (g); siehe Teil M, Kapitel I und II. ↩
2. IRAS e-Tax Guide, Income Tax Treatment of Digital Tokens, erste Auflage 17. April 2020, in der aktualisierten Fassung; siehe Teil M, Kapitel I. ↩
3. Income Tax Act 1947, s. 10L, eingefügt durch den Income Tax (Amendment) Act 2023 mit Wirkung vom 1. Januar 2024; siehe Teil M, Kapitel II. ↩
4. IRAS e-Tax Guide, Income Tax Treatment of Digital Tokens, Abschnitte 5–7; siehe Teil M, Kapitel I. ↩
5. Income Tax Act 1947, s. 10(25) und s. 13(8); siehe Teil M, Kapitel II. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.